

August Wilhelm von Schlegel an Jakob Lamberz

Bonn, 23. Januar [1828]

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Anmerkung</i>	Datum (Jahr) sowie Absende- und Empfangsort erschlossen. - Datierung durch die Verhandlungen mit Carl Ruben bezüglich Schlegels Schützling Peter Busch.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Bonn, Universitäts- und Landesbibliothek
<i>Signatur</i>	S 2537 : I : 6
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	1 e. Br. (1 Doppelbl.)
<i>Format</i>	21,5 x 12,7 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/1165 .

[1] Von dem Ruben habe ich die Einlage erhalten, sie aber mit Fleiß noch nicht beantwortet, um sie Ihnen erst vorzulegen. Die Frage ist, ob man mit dem Ruben unterhandeln, und versuchen soll ihn gütlich abzufinden? Wo er dann vielleicht seine Forderungen sehr hoch spannen würde - oder ob man die Sache vor den Friedensrichter soll gelangen lassen? Diesen will ich morgen Vormittag besuchen heute Nachmittag habe ich zwei Vorlesungen und kann nicht.

Ich bitte tausendmal um Verzeihung, mein verehrtester Freund, daß ich Ihnen so oft beschwerlich falle.

Mit der ausgezeichnetsten Hochachtung

Ganz der Ihrige

Schlegel

Mittwoch Mittag

d. 23sten Januar

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] [leer]

Namen

Busch, Peter

Ruben, Carl

Werke

Schlegel, August Wilhelm von: Vorlesungen

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors